

Programm



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

IANUS

FORUM
INTERDISZIPLINÄRE
FORSCHUNG

Workshop
Sicherheitskulturen –
Safety und Security im
Technologienvergleich
9. Februar 2017

Sicherheitskulturen – Safety und Security im Technologienvergleich

„Sicherheitskultur“ ist ein inzwischen in Industrie, Politik und Wissenschaft verbreiteter Begriff, entsprechend vielschichtig ist seine Verwendung. Die im Englischen gebräuchliche Unterscheidung von *safety* als technischer und *security* als gesellschaftlicher Sicherheitsproblematik wird im Deutschen implizit mitgeführt, und mit Sicherheitskulturen werden beide Dimensionen adressiert. Es geht dabei um die von gesellschaftlichen Wertvorstellungen geprägten Beziehungen zwischen einzelnen, immer komplexer werdenden technischen Systemen, ihren Entwicklern und Anwendern sowie der Politik. Sie konfrontiert uns vor allem mit der Rolle von Ingenieuren und ihrer Verantwortung für die wirksame Ausgestaltung einer tragfähigen Sicherheitskultur.

Die Arbeitsteilung der Sicherheitsforschung für *safety* und *security* weist in unterschiedlichen Technikfeldern Gemeinsamkeiten und Unterschiede auf. Was können wir voneinander lernen, wenn wir Herausforderungen und Defizite der Sicherheitsforschung in den Blick nehmen? Was können Ingenieure und Ingenieurwissenschaften leisten? Sind Sicherheitskulturen gestaltbar? Oder sind die gesellschaftlichen Erwartungen an technische Lösungsansätze zu hoch? Werden Studierende auf ihre zukünftige, über das rein Technische hinausgehende Verantwortung vorbereitet?

Vortragssaal der ULB
S1 | 20 im
Untergeschoss



-
- 10:30 **Begrüßung**
Prof. Dr. Alfred Nordmann (IANUS)
Prof. Dr. Josef Wiemeyer (Direktor FiF)
- 10:45 **Panel I**
Dimensionen nuklearer Sicherheit
Aktuelle Herausforderungen für
Abrüstung und Verifikation
- 12:15 *Mittagspause*
- 13:00 **Panel II**
Sicherer Austausch in einer unsicheren
Welt: Stoffströme und Mobilität
- 14:30 *Kaffeepause*
- 14:45 **Panel III**
Cybersicherheit in komplexen Systemen
- 16:15 *Kaffeepause*
- 16:45 Diskussionsrunde
„Neue Sicherheitskulturen:
Konsequenzen für die Forschung“
- 18:00 Second IANUS Annual Lecture:
„Attributionsproblem und
Verantwortungspolitik im Kontext von
IT-Sicherheit“
Dr. Leon Hempel, ZTG, TU Berlin
- 19:30 *Gemeinsamer Ausklang im
Café-Restaurant Wellnitz*

Am Beispiel von Nuklear-, Mobilitäts- und IuK-Technologien und mit Impulsvorträgen u.a. von Christoph Hubig (Philosophie), Uwe Klingauf (FSR), Alfred Nordmann (IANUS), Ahmad-Reza Sadeghi (System Security Lab) und Annette Schaper (HSFK) wollen wir neue Entwicklungen diskutieren und Konsequenzen für Wissenschaft und Praxis erörtern. Ausgangspunkt unseres Dialogs ist ein von IANUS erarbeitetes Diskussionspapier (www.ianus.tu-darmstadt.de/termine_ianus/veranstaltungen_ianus/index.de.jsp).

Der Workshop wird von IANUS in Kooperation mit dem Forum interdisziplinäre Forschung (FiF) organisiert. Während die Forschungshypothesen von IANUS überprüft, differenziert und geschärft werden, geht es auch um die Wünschbarkeit eines intensiveren interdisziplinären Austauschs innerhalb der TU Darmstadt und am FiF.

Organisation

IANUS
Alfred Nordmann, Barbara Köderitz, Annette Ripper, Janine Gondolf, Thea Riebe

FiF
Andreas Großmann, Heike Krebs, Mariam Serob-Sarkis
